

Dienstleistungen von Nord-Kurs, Unternehmensgruppe TÜV NORD

Ansprechpartnerin in Berlin: Dipl.-Psych. Melanie Lenk, Leiterin der Region,
Albrechtstraße 22, 10117 Berlin, 0160 - 888 50 30

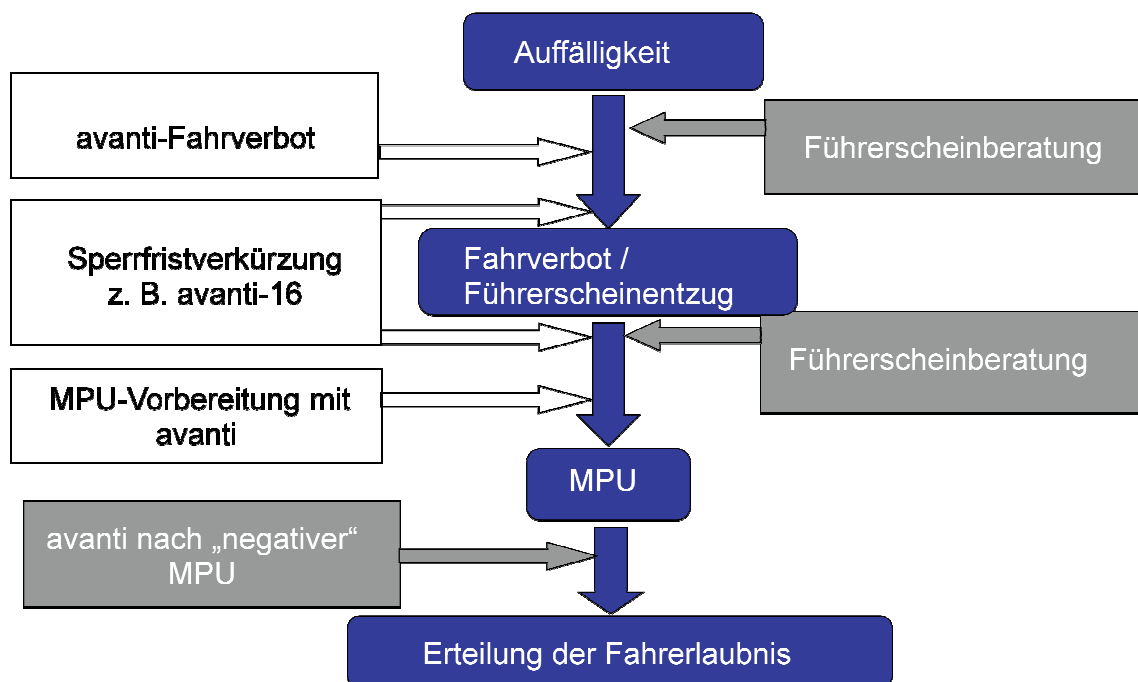
für MPU-Mandanten

- Info-Veranstaltung
- Führerscheinberatung
- Förderung der Fahreignung mit avanti

für sonstige Mandanten mit Führerscheinproblemen

- Punkteabbau (durch Verkehrspsychologische Beratung)
- Verkürzung eines Fahrverbotes
- Abkürzung der Sperrfrist

Wann kann man unsere Dienstleistungen nutzen?



Wirksamkeit von *avanti* – Förderung der Fahreignung

Dem Programm Avanti sind diverse Vorgängermodelle für verkehrsauffällige Kraftfahrer zu Grunde gelegt und im Jahre 2002 hat Prof. Dr. phil. Winkler ein "Gutachten zur Geeignetheit des Kursprogramms" veröffentlicht.

Grundlegend geht einer Rehabilitationsmöglichkeit in unserem Hause ein Eingangsgespräch, die Führerscheinberatung, voraus. In dieser knapp einstündigen Beratung mit einem ausgebildeten Verkehrspsychologen werden die Delikte sowie die persönliche Vorgeschichte des Kunden erörtert und anhand der vorliegenden Informationen weitergehende Empfehlungen ausgesprochen.

Eine Empfehlung kann die Teilnahme an einer Kurs- oder Einzelmaßnahme sein. Jede Maßnahme hat dabei Präsenzphasen sowie Praxisphasen. So finden Gespräche/Sitzungen mit dem Verkehrspsychologen statt, gleichzeitig gibt es auch Phasen, in denen der Kunde selbst das Erlernte in seinem gewohnten Umfeld erproben und eine Verhaltensänderung üben soll. Über die Erfahrungen wird dann in den nachfolgenden Sitzungen gesprochen.

Die Zuweisung erfolgt nicht primär anhand der Verkehrsauffälligkeiten, sondern der zugrunde liegenden persönlichen Problematiken, die aufgearbeitet werden müssen. Dabei wird nicht nur reines Wissen vermittelt, sondern die individuellen Ressourcen zur Einstellungs- und Verhaltensänderung aktiviert.

Im Gutachten von Herrn Prof. Dr. phil. Winkler heißt es: "Das Kursmodell avanti erfüllt sämtliche Kriterien zur positiven Beurteilung des Rehabilitationsprogramms im Hinblick auf seine psychologischen Ziele und deren Umsetzung. Insbesondere sind die zielgruppenspezifischen Defizite ausführlich dargelegt und geeignete Interventionselemente entwickelt, um unter Berücksichtigung der Grundsätze des bundesdeutschen Fahrerlaubnisrechtes die Aktivierung der Kursteilnehmer und die Beeinflussung ihrer individuellen, rückfallbegünstigenden Risikofaktoren im Sinne der Entwicklung verkehrssicheren Verhaltens zu erreichen."

Das Ziel unseres Kursprogramms ist die individuelle Aufarbeitung sowie eine dauerhafte Verhaltensänderung zur Vermeidung zukünftiger negativer Auffälligkeiten. Nur so kann eine Wirksamkeit des Programms und Rehabilitation des Kunden gewährleistet werden.

Eine ausführliche Bescheinigung der absolvierten Einheiten wird nicht automatisch erstellt, kann aber jederzeit bei uns angefordert werden. In dieser werden dann die persönlichen Problematiken sowie die bis dahin erprobten neuen Verhaltensmuster exemplarisch dargestellt.

Grundlagen und Inhalte aller Dienstleistungen

- Die Auffälligkeit wird i.d.R. als Symptombildung (z.B. Alkoholmissbrauch) einer dahinter liegenden „Problematik“ verstanden.
- Das problematische Verhalten wird als unreifer Lösungsversuch (Kompensation) im Sinne des psychodynamischen Modells gesehen.
- Ressourcen werden aktiviert, um „Engpässe“ kompetent bewältigen zu können (lösungsorientierte Perspektive).

Die Einzel- und Gruppengespräche sowie Praxisübungen im Rahmen der *avanti* - Maßnahmen beinhalten folgende Lern- und Veränderungsziele (unabhängig vom Delikt):

- Förderung der Einsicht in das funktionale Bedingungsgefüge von Konsummotivationen, Entwicklung von Konsumgewohnheiten unter inadäquaten Versuchen der Lebensbewältigung durch Alkohol / Drogen.
- Erkennen der Zusammenhänge zwischen Persönlichkeitsentwicklung, Lebensstil, Konsum und Verkehrsauffälligkeit
- Erarbeitung individueller Bewältigungsstrategien zur Lösung eines Trink-Fahr-Konfliktes über die Entwicklung realistischer Lebensziele
- Ausbildung und Einübung von Selbstbeobachtung und Selbstkontrolle in der alltäglichen Lebensführung (Praxisübung)
- Förderung der realistischen Einschätzung des Risikos von Alkoholmissbrauch für die eigene Person und die Verkehrssicherheit
- Entwicklung stabiler und prophylaktisch wirksamer Verhaltensmuster zur Verhinderung unangepassten Verhaltens
- Verbesserung der Risikowahrnehmung und Vermittlung sicherheitsrelevanter Wissensinhalte.

Verkehrspsychologie Beratung (VPB) – Punkteabbau

Zwischen 14 und 17 Punkten ist es bei Nord-Kurs möglich, mit Hilfe eines Verkehrspsychologischen Beraters 2 Punkte abzubauen.

Voraussetzung: aktueller Auszug aus dem Verkehrszentralregister, keine schwebenden Verfahren, vorherige Teilnahme an einem Fahrschulseminar.

Dauer: 3 Einzelsitzungen innerhalb 14 Tage

Kosten: 325,- €

Avanti Fahrverbot

Zielgruppe:

- Auffällige Kraftfahrer, die durch Verkehrsverstöße **ohne** Rauschmitteleinfluss mit einem Regelfahrverbot rechnen müssen
- und für die ein Fahrverbot eine besondere Belastung darstellen würde

Voraussetzung:

- Richter oder Bußgeldstelle signalisiert die grundsätzliche Bereitschaft, bei Absolvieren einer freiwilligen verkehrstherapeutischen Maßnahme ggf. vom Fahrverbot abzusehen oder dieses zu verkürzen (z. B. Verkürzung von 3 Monaten auf 1 Monat).

In einer Eingangsberatung prüft der Verkehrspsychologe die grundsätzliche Bereitschaft des Betroffenen zur Einsicht in das Regelsystem und die Motivation zur Verhaltensänderung, Dauer ca. 45 min.

Ausschlusskriterien:

- keine Veränderungsbereitschaft
- keine Motivation zur Einhaltung von Verkehrsregeln
- keine ausreichenden deutschen Sprachkenntnisse

Ablauf:

- Als Einzelmaßnahme werden zwei Doppelstunden (à 90 min.) innerhalb von 8-14 Tagen durchgeführt. Die Termine werden individuell vereinbart.
- Dem Betroffenen werden die persönlichen Ursachen seines Verkehrsverstößes verdeutlicht und individuelle Verhaltensstrategien aufgezeigt.

Abschluss:

- Der Teilnehmer erhält eine Teilnahmebescheinigung, die seinen individuellen Erfolg bescheinigt.

Nutzen:

1. Wegfall oder Verkürzung des Fahrverbotes
2. Hilfestellung zur Änderung des Fahrverhaltens zur Vermeidung künftiger Verkehrsverstöße

Kosten (Änderungen vorbehalten):

- 65,- € für die Eingangsberatung
- 465,- € für die Einzelmaßnahme

Avanti Sperrfrist

Zielgruppe:

Alkoholauffällige Kraftfahrer, die einmal oder mehrmals mit Alkohol im Verkehr auffällig geworden sind und bei denen nach vorausgegangenem Führerscheinentzug eine Sperrfrist bereits verhängt wurde oder noch aussteht.

Voraussetzungen:

Der Richter lehnt Verkürzungen der Sperrfrist nicht schon aus Prinzip ab.

- Die Sperre muss mindestens 3 Monate angedauert haben, bevor bei Gericht ein aussagekräftiger Antrag z. B. begründet mit der Teilnahme an avanti zur Aufhebung der Sperrfrist gestellt werden kann.

- Wurde in den letzten 3 Jahre bereits eine Sperre angeordnet, liegt die Mindestdauer der Sperrzeit bei 1 Jahr.

Inhalt:

Dem Teilnehmer werden vor allem die persönlichen Ursachen seiner Alkohol/ Drogen-fahrt(en) verdeutlicht und mit ihm werden individuelle Verhaltensänderungen erarbeitet, die zwischen den Terminen auch bereits eingeübt werden.

Abschluss:

- Der Teilnehmer erhält eine Teilnahmebescheinigung, die seinen individuellen Erfolg bescheinigt.

Nutzen:

1. Verkürzung der Sperrfrist
2. ggf. Vorbereitung auf die MPU
3. Hilfestellung zur Verhaltensänderung zur Vermeidung künftiger Alkoholfahrten

Kosten Dienstleistungen VOR MPU (Änderung vorbehalten)

Eingangsberatung:	65,- €
avanti 16	465,- €
avanti 16 plus	649,- €
avanti 40	1089,- €
avanti-Fahrverbot	465,- €

Ablauf (exemplarisch)

Avanti 16 plus

Woche	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Sitzung	1				2	3			(MPU)
Sitzungsdauer	8	Trainingsphase			8	8	Trainingsphase		

Teilnehmerzahl: 6 - 10 Personen

**Avanti 40**

Woche	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Sitzung	1	2	3		4			5	(MPU)
Sitzungsdauer	8	8	8		8			8	

Teilnehmerzahl: 6 - 10 Personen

Einzelstunden à 118,- € sind jederzeit hinzu buchbar. Wir empfehlen auch eine **Abschlussberatung ca. 2-3 Wochen vor der MPU** als Statusermittlung; „Trockenlauf“ der MPU.

Abschlussberatung: 110,- € (ohne vorherigen Kurs)

99,- € (mit voran gegangenem Kurs)